

Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz
am 02.09.2020

Tagungsort: Großer Saal im Neuen Rathaus

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 15:20 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Wilhelm Kleinesdar
Herr Carsten Krumhöfner
Herr Simon Lange
Frau Carla Steinkröger

SPD

Herr Ole Heimbeck
Frau Regina Klemme-
Linnenbrügger
Herr Marcus Lufen
Frau Anne Catrin Rudolf
Herr Holm Sternbacher

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Klaus Feurich
Herr Michael Gorny
Herr Jens Julkowski-Keppler Vorsitzender

Bielefelder Mitte

Herr Markus Schönberner

FDP

Herr Gregor Spalek

Beratende Mitglieder

Herr Friedhelm Donath
Herr Jürgen Heuer
Herr Cemil Yildirim

Verwaltung:

Herr Pit Clausen	Oberbürgermeister
Herr Volker Walkenhorst	Stab Dezernat 3
Frau Tanja Möller	Umweltamt
Frau Sabine Randermann	Umweltamt
Frau Ina Trüggelmann	Umweltamt
Frau Dagmar Maaß	Umweltamt
Herr Andreas Geißler	Umweltbetrieb
Frau Gertrud Gertsen	Umweltbetrieb

Schriftführung:

Frau Nicole Kurze	Umweltamt
-------------------	-----------

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Julkowski-Keppler, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung fest.

Herr Julkowski-Keppler weist auf die Einhaltung der aufgrund der Corona-Pandemie notwendigen Hygienevorgaben hin.

Herr Julkowski-Keppler erläutert, dass zu den Beschlussvorlagen unter den Tagesordnungspunkten 2 der Gewerbeflächenbedarfsprognose und die Punkte 3 und 4 zu den Perspektivplänen Wohnen in Bielefeld im Stadtentwicklungsausschuss keine Beschlüsse gefasst worden seien.

Den Themenkomplex habe man in die nächste Legislaturperiode verschoben. Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz solle u. a. deshalb die Beschlussfassung ebenfalls verschieben.

Er stellt fest, dass die Ausschussmitglieder mit der 2. bzw. der 1. Lesung einverstanden sind.

Zu Punkt 1

Änderungssatzungen Umweltbetrieb

Zu Punkt 1.1

19. Änderungssatzung zur Satzung über die Kostendeckung der Abfallentsorgung in der Stadt Bielefeld vom 19.12.1997

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 10676/2014-2020

Frau Steinkröger erläutert, dass die CDU alle Beschlussvorlagen unter Tagesordnungspunkt 1 ablehne. Gebührenerhöhungen seien unglücklich, da u. a. die Anzahl wilder Müllablagerungen steigen könne und auch Kompost werde unsachgemäß abgelegt. Dies sei nicht tragbar und daher würden die Änderungssatzungen abgelehnt.

Herr Julkowski-Keppler hält fest, dass die Aussage von Frau Steinkröger auch für die Tagesordnungspunkte 1.2 und 1.3 gelte.

So dann ergeht folgender

B e s c h l u s s:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt die 19. Änderungssatzung zur Satzung über die Kostendeckung der Abfallentsorgung in der Stadt Bielefeld vom 19. Dezember 1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 13.12.2019 gemäß Anlage I.

- mit Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 1.2

44. Änderungssatzung zur Satzung über die Kostendeckung der Grundstücks-entwässerung und der Abwasseruntersuchungen in der Stadt Bielefeld vom 22. November 1973 (KdS Grundstücksentwässerung).

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 10933/2014-2020

Über die Beschlussvorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

B e s c h l u s s:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt die 44. Änderungs-satzung zur Satzung über die Kostendeckung der Grundstücksentwässerung und der Abwasseruntersuchungen in der Stadt Bielefeld vom 22. November 1973 (KdS Grundstücksentwässerung) gemäß Anlage I.

- mit Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 1.3

40. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 23. November 1978

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 10935/2014-2020

Über die Beschlussvorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

B e s c h l u s s:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt die 40. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern in der Stadt Bielefeld vom 23. November 1978 gem. der Anlage I.

- mit Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 2

Gewerbeflächenbedarfsprognose 2035/ Gewerbeflächenkonzept hier: Potenzial- und Suchräume für eine gewerbliche Entwicklung (Baustein 15)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11254/2014-2020

- 2. Lesung -

Zu Punkt 2.1

Änderungsantrag zu TOP 2 Gewerbeflächen (Antrag der Kooperation vom 02.09.2020)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11616/2014-2020

Herr Julkowski-Keppler bitte die Antragssteller ihre Anträge zu erläutern, auch wenn schon feststünde, dass heute keine Beschlüsse zu den Vorlagen bzw. zu den Anträgen erfolgen werden.

Herr Feurich erläutert, dass die Änderungsanträge zu den Tagesordnungspunkten 2, 3 und 4 den Wünschen der jeweiligen Bezirksvertretungen entsprechen und die genannten Punkte selbsterklärend seien.

Herr Julkowski-Keppler stellt fest, dass die Ausführung ebenfalls für die beiden weiteren Änderungsanträge gelten.

- 1. Lesung -

Zu Punkt 3

Perspektivplan Wohnen Bielefeld 2020/2035 hier Bausteine: Angebotsanalyse der Siedlungsreserven im FNP und Regionalplan Potenzial - und Suchräume Wohnen

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11256/2014-2020

- 2. Lesung -

**Zu Punkt 3.1 Perspektivplan Wohnen Bielefeld 2020/2035
hier Bausteine: Angebotsanalyse der Siedlungsreserven im
FNP und Regionalplan Potenzial - und Suchräume Wohnen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11256/2014-2020/1

- 1. Lesung -

**Zu Punkt 3.2 Änderungsantrag zu TOP 3 "Perspektivplan Wohnen Bielefeld
2020/2030" (Antrag der Kooperation vom 02.09.2020)**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11617/2014-2020

- 1. Lesung -

**Zu Punkt 4 Perspektivplan Wohnen Bielefeld 2020/2035
hier Baustein:
Bielefelder Baulandprogramm Wohnen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11325/2014-2020

- 2. Lesung -

**Zu Punkt 4.1 Änderungsantrag zu TOP 4 "Perspektivplan Wohnen Bielefeld
2020/2030" - Baulandprogramm (Antrag der Kooperation vom
02.09.2020)**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11618/2014-2020

- 1. Lesung -

Zu Punkt 5

Freiraumentwicklungskonzept Baumheide

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 11320/2014-2020

Herr Sternbacher ergänzt, dass der Änderungsantrag zum Beschlusstext seinen Ursprung in der Lenkungsgruppe gehabt habe. Dort sei aufgefallen, dass die bisherige Würdigung der Wege für Fußgänger und Fahrradfahrer im Freiraumentwicklungskonzept nicht ausreichend erfolgt sei. Eine eingehende Prüfung der Wegeverbindungen in Nord-Süd Richtung sei unumgänglich, daher habe man eine entsprechende Anpassung des Beschlusstextes beantragt und einstimmig beschlossen.

Herr Julkowski-Keppler trägt den Beschlusstext vor:

1. Dem Freiraumentwicklungskonzept Baumheide wird als Planungsgrundlage zugestimmt.
2. Auf der Grundlage des Freiraumentwicklungskonzepts Baumheide werden von der Verwaltung Einzelmaßnahmen erarbeitet, die der betroffenen Bezirksvertretung vorzustellen und zur Entscheidung vorzulegen sind.
3. Die Verwaltung legt den zuständigen politischen Gremien jährlich eine Übersicht der Maßnahmen zur Beratung vor, die als nächstes konkretisiert werden sollen. Die im Freiraumentwicklungskonzept vorgesehene Priorisierung der Maßnahmen kann in den politischen Beratungen abweichend festgelegt werden.

und stellt fest, dass die Ausschussmitglieder einverstanden sind.

So dann ergeht folgender

B e s c h l u s s:

1. **Dem Freiraumentwicklungskonzept Baumheide wird als Planungsgrundlage zugestimmt.**
2. **Auf der Grundlage des Freiraumentwicklungskonzepts Baumheide werden von der Verwaltung Einzelmaßnahmen erarbeitet, die der betroffenen Bezirksvertretung vorzustellen und zur Entscheidung vorzulegen sind.**
3. **Die Verwaltung legt den zuständigen politischen Gremien jährlich eine Übersicht der Maßnahmen zur Beratung vor, die als nächstes konkretisiert werden sollen. Die im Freiraumentwicklungskonzept vorgesehene Priorisierung der Maßnahmen kann in den politischen Beratungen abweichend festgelegt werden.**

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 6

INSEK Baumheide – Westliche Grünspace „Grüne Kammerratsheide“ – Durchführung eines städtebaulichen-freiraumplanerischen Wettbewerbes

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 11378/2014-2020

Herr Julkowski-Keppler trägt den ebenfalls durch die Bezirksvertretung Heepen geänderten Beschlusstext vor:

1. Der Durchführung eines städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerbes zur Weiterentwicklung des Stadtraumes „Grüne Kammerratsheide“ wird zugestimmt, sofern der Wettbewerb unter Beteiligung der Bezirksvertretung sowie der Eigentümer - mit dem Ziel, ein realisierbares Wettbewerbsergebnis zu erreichen – erfolgt.
2. Ein Förderantrag für das Programmjahr 2021 soll über die Städtebauförderung gestellt werden.

Diesen Beschluss stellt er zur Abstimmung.

So dann ergeht folgender

B e s c h l u s s:

1. **Der Durchführung eines städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerbes zur Weiterentwicklung des Stadtraumes „Grüne Kammerratsheide“ wird zugestimmt, sofern der Wettbewerb unter Beteiligung der Bezirksvertretung sowie der Eigentümer - mit dem Ziel, ein realisierbares Wettbewerbsergebnis zu erreichen – erfolgt.**
2. **Ein Förderantrag für das Programmjahr 2021 soll über die Städtebauförderung gestellt werden.**

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 7

Anfragen

Zu Punkt 7.1

Perspektivplan Wohnen - Flächenbedarf (Anfrage der FDP vom 26.08.2020)

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 11601/2014-2020

Herr Julkowski-Keppler verweist auf die in Session eingestellte Antwort zu der Anfrage.

- Der Ausschuss nimmt Kenntnis. -

-.-.-

Zu Punkt 7.2

Perspektivplan Wohnen - Weitere Flächenprüfung über Siedlungsreserven hinaus (Anfrage der FDP vom 26.08.2020)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 11602/2014-2020

Herr Julkowski-Keppler verweist auf die in Session eingestellte Antwort zu der Anfrage.

- Der Ausschuss nimmt Kenntnis. -

-.-.-

Jens Julkowski-Keppler
(Vorsitzender)

Nicole Kurze
(Schriftführerin)